



Pilz des Monats

April 2012 - Märzschneckling

Hygrophorus marzuolus (Fr.1821) Bresadola 1893

marzuolus = vom Monat März



©Ingeborg Dittrich

Vorkommen:

Zeit, Substrat: (Januar)-Februar bis Mai, schon unmittelbar nach der Schneeschmelze; oft büschelig im Falllaub, unter Moos und Nadelstreu in Weißtannen-Buchen- oder Kiefern-Buchen-Mischwäldern, vorwiegend auf Kalk- oder Mergelböden; schwer auffindbar

Erkennungsmerkmale:

1. Die frühe Wachstumszeit
2. Die weiß- bis grauschwärzliche Hutfarbe
3. Die entferntstehenden, kaum herablaufenden Blätter
4. Die im Substrat eingesenkte Wuchsstelle

Makroskopische Merkmale:



Hut: 4 - 12 cm; fest und dickfleischig, lange Zeit konvex geformt mit eingerolltem Rand, dann unregelmäßig aufgebogen; Oberfläche glatt, glanzlos, nicht hygrophan, nur anfangs etwas klebrig, kaum abziehbar, zunächst weiß, dann perlgrau oder grauschwärzlich fleckend, schließlich grauschwarz

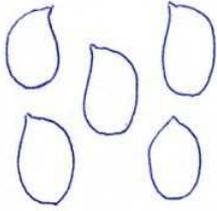
Lamellen: entferntstehend, ausgebuchtet angewachsen bis schwach herablaufend, dick, relativ schmal, zunächst weiß, später grau mit bläulichem Schimmer

Stiel: 4-8(12)/1,5-3-(6) cm; vollfleischig, trocken, an der Spitze etwas feinschuppig, erst weiß, dann grau bis ockergrau

Fleisch: weichfaserig, weißlich, alt etwas grau marmoriert, ohne kennzeichnenden Geruch, mit angenehmem Geschmack

Sporenpulver: in Masse weiß

Mikroskopische Merkmale:



Sporen: farblos, elliptisch, an der Basis schräg zugespitzt, glatt, mit körnigem Inhalt; 7-9/4-5 μm (Moser)

Hyphen: die fädigen Huthyphen besitzen Schnallen

Zystiden: keine feststellbar

Verwertbarkeit:

Guter Speisepilz; in der noch pilzarmen Frühlingszeit sehr geschätzter Sammelpilz, der mancherorts reiche Ausbeuten liefert

Verwechslungen

H. camarophyllus, Rußbrauner Schneckling, wächst im Sommer, besitzt deutlich faserigen Hut, breitere, weit herablaufende Lamellen, einen süßlichen Geruch, vorwiegend auf sauren Böden, vielleicht Kiefernbegleiter

H. atromentosus, Schwarzer Schneckling, wächst im Herbst auf mildhumösen Böden unter Nadelbäumen, hat schwärzlich längsgestreiften Stiel und keinen besonderen Geruch